

Böhme-Bote

4. Ausgabe 2020/21 24.01.2021



**... ein gutes und gesundes
Jahr 2021 !**

Termine:

...aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Veranstaltungen statt!

Mi, 27.01.2021, 20:00

Informationsabend via ZOOM-Konferenz
für interessierte Eltern von Schulanfängern oder Quereinsteigern

I. bis 5. Februar 2021

Winterferien (vorgezogen und verkürzt)

Liebe Schulgemeinschaft,

das neue Jahr hat begonnen – vielen Dank für die Zusendungen für unseren Neujahrsrundbrief! Bis auf Weiteres sind wir durch die aktuelle Pandemiesituation voneinander getrennt und müssen die Verbindung zueinander über Briefe, technische Hilfsmittel und vor allem innerlich pflegen. Die Klassenlehrer erzählen bewegende Geschichten aus dem Fernunterricht, bekommen viele schöne Rückmeldungen aus einigen Familien und erreichen andere nur sehr schwer. Es ist großartig, was Sie als Eltern im Moment leisten, was die Kinder und Jugendlichen mittragen und aushalten.

„Ich bin neulich am Güterbahnhof vorbeispaziert – und noch nie in meinem Leben habe ich mir so sehr gewünscht, in die Schule zu gehen!“ sagte eine 11.-Klässlerin kürzlich zu mir. Sie beneidet die Kameraden aus den Abschlussklassen, die seit 18. Januar wieder Präsenzunterricht haben. Wir wünschen allen Mut und Zuversicht, Phantasie, Kreativität und Ausdauer in dieser herausfordernde Situation – bleiben wir trotz allem in Verbindung!

Mit herzlichen Grüßen, im Namen des Kollegiums,

Clara Steinkellner

Aus der Geschäftsführung

Spende der Stiftung des Bundes der Waldorfschulen

Einen durch Herrn Krauch angeregten Antrag auf Unterstützung hat die o.g. Stiftung positiv beschieden. So wird der Aufbau des Handwerks und des Gartenbaus bzw. der Grünanlagenpflege mit einer Spende von **25.000 Euro** unterstützt. Die Freude ist natürlich nun bei Herrn Hommel, Frau Dittrich und unseren Hausmeistern riesig groß. Wir bedanken uns herzlichst für diese Spende und erkennen so, dass die Entwicklung unserer Schule auch beim Bund der Waldorfschulen wohlwollend Anerkennung findet.

Ferien / Büroschließung

Die diesjährigen Winterferien sind bekannter Weise gekürzt und vorverlegt worden. Ferien sind im Februar vom 01.02. bis zum 05.02.2021. An diesen Tagen wird auch die Verwaltung geschlossen bleiben. Die Zeit wird hier genutzt, um Restarbeiten in den Räumlichkeiten ausführen zu können.

Aus dem Schulleben

Klassenspiel der 9. Klasse - „Macbeth“ von William Shakespeare

Den Abschluss der Klassenlehrerzeit in der 8. Klasse stellt ein großes gemeinsames Theaterprojekt dar, in dem die ganze Klasse schauspielerisch, aber auch „rundherum“, d.h. bei der Bühnenbildgestaltung, bei Kostümen, Bewerbung, Beleuchtung usw. mitwirkt. Die Vorbereitung (Einarbeitung, Rollenverteilung, Text lernen) geht über viele Wochen, am Schluss wird 3 Wochen lang intensiv an dem Stück gearbeitet und es findet kein anderer Unterricht mehr statt. Die neun Schüler unserer 9. Klasse haben dieses Projekt nun nachgeholt, da im vergangenen Schuljahr kein Raum dafür war und haben Ende November „Macbeth“ von William Shakespeare präsentiert – aus Infektionsschutzgründen in mehreren Aufführungen ausschließlich vor den Schülern, die Eltern konnten per Video Einblicke in das Erarbeitete bekommen. Es war berührend, die Schülerinnen und Schüler,

die viele ja von Klein auf kennen, als werdende Persönlichkeiten mit selbstbewussten Stimmen auf der Bühne zu erleben, die durch die Dramatik der Handlung als Gruppe gemeinsam durchgehen und sich dabei gegenseitig tragen und stützen. Bravo!



Hier nun ein Bericht des Klassenbetreuers Johannes Halbauer:

Geboren wurde die Idee für genau dieses Klassenspiel auf dem Weimarer Forstpraktikum. Zu erleben wer von den Schülern wie arbeiten und aufnehmen kann sowie die Fragen und sozialen Themen der Schüler untereinander, ermutigten mich, doch dieses recht anspruchsvolle Stück vor zu schlagen. Zentrale Fragen dabei: Wem vertraue ich mich an? Welchen Kräften folge ich? Gibt es ein Gewissen?

Nach einer textlichen und inhaltlichen Einführung mit Theaterübungen verteilten sich alle Rollen glücklich. Die besonderen Zeitumstände der Beschränkung brachte die Klasse in die Situation, auf nur sehr geringe Ressourcen zurückgreifen zu können. Das schlug sich sowohl auf die Kostümfrage (ein Dank an Turisede!) als vor allem auf die Einzelproben nieder. Die insgesamt recht tatkräftige Klasse hat aber alles, wenn teils auch improvisiert, gut hinbekommen.

In den Rückmeldungen der Schüler war einhellig eine Verwunderung herauszuhören: „Dass es mir gelang soviel Text zu erlernen und zu spielen, hat mich erstaunt!“ Für die Bühnenbilder sei auch Frau Bräutigam und Frau Seifert herzlich gedankt. Ebenso den drei Musikanten aus dem Blasorchester und Matti Voß aus der 10. Klasse für die Beleuchtung. So konnte ein erstes Klassenspiel in unseren neuen Räumen in aller Bescheidenheit vor den Schülern aufgeführt werden.

Apfelsaft zu verkaufen!

Auch in diesem Schuljahr haben die Kinder der Klassen 6 und 7 wieder fleißig mit ihren Eltern Äpfel gesammelt, fein säuberlich ausgeschnitten und zu leckerem Apfelsaft gepresst. Da es keinen Basar gab, sind noch einige 5 Liter Kisten zu je 8 Euro zu verkaufen. Anfragen bitte an: labitzke@waldorfschule-goerlitz.de.



Spenden gesucht!

Für unseren Besprechungsraum suchen wir einen **runden Tisch** von etwa 1,40m Durchmesser (min. 1,20m, max. 2m), gern auch einen 1,20m runden Tisch, den man bei Bedarf auf 2 m ausziehen kann, dazu 6 halbwegs ansprechende und gemütliche **Stühle**.

Außerdem brauchen wir für den Theaterfundus alte **Kleiderbügel**, gern auch eine **Kleiderstange** auf Rollen.

Und zur Vorbereitung auf den nächsten Basar, der hoffentlich wieder stattfinden wird, werden **Kerzenreste** gesucht, um neue Kerzen zu gießen. Abzugeben sind diese an Frau Labitzke, Fragen bitte an labitzke@waldorfschule-goerlitz.de.

Aus dem Kollegium

Unsere Freiwilligendienstleistenden

Wie in jedem Schuljahr haben wir auch dieses Jahr eine Freiwilligendienstleisterin aus Polen, die den Deutsch-Polnischen Austauschdienst vermittelt wird: Joanna Urbanska – oder **Pani Asia**, wie die Kinder sie nennen. Pani Asia unterstützt den Fremdsprachenunterricht in der Mittel- und Oberstufe, macht u.a. Angebote für die polnischen Muttersprachler an unserer Schule, die sehr geschätzt werden. Der Fachbereich Heilpädagogik wird von nun an durch zwei „Bufdis“ (Bundesfreiwilligendienstleistende) unterstützt, die von Frau Waschelitz mentoriert und fachlich begleitet werden. In diesem Schuljahr sind das **Frau Riesner** und **Herr Schübel**. Alle drei haben sich sehr gut eingelebt und eingearbeitet und sind für die Kinder und Jugendlichen bereits zu wichtigen Bezugspersonen geworden. Aktuell begleiten sie teilweise auch die Notbetreuung. Hier stellen sich die drei selbst vor – Herzlich Willkommen!

Hallo liebe Leser*Innen!

Mein Name ist Hanna Riesner, ich bin 19 Jahre alt und seit September 2020 als Bundesfreiwilligendienstleistende im Bereich Heilpädagogik an der FWS Görlitz tätig. Hauptsächlich begleite ich Klassen der Unterstufe und Mittelstufe während der Unterrichtszeit, bin manchmal aber auch als Unterstützung im Hort eingesetzt. Meine



Freizeit verbringe ich mit allerhand künstlerischen Arbeiten, beispielsweise Malen, Häkeln oder Sticken. Ich hoffe, hier weiterhin viele schöne Erfahrungen sammeln zu können!

Beste Grüße, Hanna Riesner

Ahoi! Mein Name ist Raimond Schübel, ich bin seit Oktober 2020 im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes an der Waldorfschule in Görlitz angestellt. Vor

dem zweiten Coronalockdown begleitete ich die 5. Klasse im Hauptunterricht, schnitzte mit der 4. Klasse und arbeitete mit den Schülern der 6. bis 8. Klasse am Schulgelände. In meiner Freizeit bin ich Mitglied in der DLRG Weißwasser und helfe dort beim Training. Zuhause kümmere ich mich um unseren Garten, koche sehr gern und trinke unfassbar gern Tee.

Hallo! Ich heiße Asia und ich komme aus Poznań in Polen. Ich freue mich sehr, dass ich mein Freiwilliges Jahr in der Waldorfschule machen kann. Vor meinem Freiwilligenjahr

habe ich Ethnologie studiert. Ich interessiere mich für Sprachen und spreche Englisch, Hebräisch, Slowenisch, ein bisschen Albanisch und Griechisch. Deutsch, leider, noch nicht so gut. Ich reise gern, besonders auf den Balkan, ich freue mich aber auch, mehr von Deutschland zu entdecken!

Gastlehrer für Deutsch, Oberstufe – Herr Behrens und Frau Wernitsch

Da unsere Kollegin Frau Raupach ihren Krankenstand leider verlängern musste, sind wir sehr froh, zwei waldorferfahrene Gastlehrer zu haben, die trotz Ruhestands die Freude am Unterrichten noch nicht verloren haben und die entstandenen Lücken füllen. So hat Frau Wernitsch, die bereits 2017 bei uns war, im November Gastepochen in den Klassen 10/11 und 12 gegeben und wird auch im Frühling nochmals kommen, und seit 18. Januar 2021 ist Herr Behrens aus Hamburg bei uns und bereitet die 12. Klasse auf die Realschulprüfung vor.

Aus dem Baurat

Was Corona nicht geschafft hat, hat der Winter nun geschafft. Die Arbeiten auf dem Außengelände stehen still. Aber im Inneren unserer Gebäude werden Mängel beseitigt und Restarbeiten ausgeführt. Fast alle Gewerke haben zum Jahresende Abschlussrechnungen gestellt, aber wichtige Endabnahmen laufen noch. Die Lüftungsanlage in der Kochküche geht seiner Fertigstellung entgegen. In der nächsten Woche wird der Fußboden in der Küche fertig gelegt und dann werden die Kochmöbel und -Geräte installiert.

Herr Hommel ist dabei seine Werkstatt und den Maschinenraum einzurichten. Andere Fachräume werden gegenwärtig möbliert und für den Unterricht vorbereitet. Einige Räume müssten noch lasiert werden und die Akustikdecken werden abschnittsweise eingebaut.

Leider sind hier die Arbeiten ins Stocken gekommen, da man am Montag festgestellt hat, dass zwei Paletten mit Akustikplatten spurlos von der Baustelle verschwunden sind. Sobald das Wetter es zulässt, soll außen am Eingangsbereich weitergearbeitet werden.

Im Außengelände warten viele, viele Arbeiten auf fleißige Hände. Bitte melden Sie sich bei den Mitgliedern des Baukreises.

Aus dem Vorstand

Mitgliederversammlung

Der Vorstand hat beschlossen, die anstehende Mitgliederversammlung dann abzuhalten, wenn die interessierten Mitglieder körperlich anwesend sein können. Bis dahin (wahrscheinlich April/Mai) wird auch die anstehende Wahl des Vorstandes ausgesetzt.

Schulgeld

Mit dem Schülerumlagesatz des Landes Sachsen **und** den Elternbeiträgen wird die Existenz der Schule und deren Mitarbeiter abgesichert. Daher ist es nicht möglich, Elternbeiträge generell auszusetzen oder ähnliches. Wenn es bei Sorgeberechtigten coronabedingt zu finanziellen Problemen kommen sollte, nehmen Sie bitte Kontakt zur

Verwaltung auf. Wir werden gemeinsam eine Lösung das Schulgeld betreffend entwickeln. Bitte tun Sie dies frühzeitig, um auch entsprechende kostenpflichtige Rückbuchungen zu vermeiden.

Maskentragpflicht

Wir bitten Jeden (Schüler, Mitarbeiter oder Besucher der Schule) beim Betreten des Schulgrundstücks auf die Bestimmungen der Coronaschutzverordnung zu achten. Dazu gehört auch das Tragen einer Mund/Nasenmaske. Sollte aus medizinischer Sicht ein Hinderungsgrund vorliegen, bitten wir ein aktuelles Attest im Sekretariat vorzulegen. Wir weisen darauf hin, dass nur Atteste anerkannt werden können, die im Jahr 2021 ausgefertigt wurden und die den Anforderungen der Bundesärztekammer entsprechen. Noch kurz vor Weihnachten wurden durch das LASUB Mund/Nasenmasken an die Schule geliefert. Somit können wir jedem Schüler mit der Aufnahme des Präsenzunterrichtes zwei Masken zur Verfügung stellen. Den aktuellen Hygieneplan unserer Schule finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Aus der Öffentlichkeitsarbeit

Informationsabend via Zoom-Konferenz

Da nun schon länger kein öffentlicher Informationsabend und kein Tag der offenen Tür mehr stattfinden konnte, wird es am Mittwoch, den 27. Januar 2021 unseren ersten Online-Infoabend via Zoom-Konferenz geben. Wir haben bereits einige Anmeldungen und sind auf diese Experiment, das wir bei Bedarf wiederholen werden, gespannt. Bitte ermutigen Sie interessierte Familien auch, einfach anzurufen, das Büro ist besetzt und hilft Ihnen gerne weiter! Frau Waschelitz bietet auch Info-Chat-Termine via Facebook an.

Schulkalender können weiterhin bei Frau Fiedler bestellt werden: fiedler@waldorfschule-goerlitz.de

Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise (außerhalb der Schule)

Die Christengemeinschaft Görlitz

lädt am Samstag, 30. Januar, 27. Februar, sowie 27. März 2021

zur *Menschenweihehandlung* von 10.00 bis 11.00 Uhr und

zur *Sonntagshandlung* von 11.15 bis 11:30 Uhr für Schulkinder bis zur Konfirmation/Jugendfeier bzw. ab 12 Uhr zu *Begegnung und Gespräch*

in die Langenstraße 32, 02826 Görlitz (Parterre rechts) ein.

Die Angebote können einzeln jedes für sich wahrgenommen werden. Nähere Auskunft bei:

Herrn Jan Tritschel 0351/ 42780831, jantritschel@gmx.de, Pfarrer der Christengemeinschaft Dresden (und Görlitz) bzw. Frau Doris Bach, 01626005375, dorischbach@gmail.com, Initiativhelferin vor Ort



INFORMATIONSNABEND

VIA ZOOM-KONFERENZ

MITTWOCH 27.01.2021
20 - 20:40 UHR

WAS BEDEUTET WALDORFSCHULE ?
WAS IST WALDORFPÄDAGOGIK?
WIE IST DAS KONZEPT DER SCHULE IN GÖRLITZ ?
WAS IST EPOCHENUNTERRICHT?
WELCHE ABSCHLÜSSE GIBT ES?
GIBT ES EINEN HORT?
UND WIE SIEHT ES AUS MIT DEM GEBÄUDE?

3 LEHRKRÄFTE DER SCHULE BEANTWORTEN
DIESE UND ANDERE FRAGEN

ANMELDUNG UNTER
FIEDLER@WALDORFSCHULE-GOERLITZ.DE

WWW.WALDORFSCHULE-GOERLITZ.DE

 **FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ**
"Jacob Böhme"

Redaktionsschluss: Montag, 22. 02. 2021 Texte bitte einfach fließend schreiben und im Format txt/doc oder einfach als Emailtext senden. Plakate, Bilder oder Grafiken bitte separat in den Formaten jpg oder png liefern (kein pdf), danke. Wir freuen uns über Post an boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ und erscheint ungefähr einmal im Monat. Er wird per E-Mail versandt und kann jederzeit auf unserer Webseite abonniert werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 50 Cent im Sekretariat eine gedruckte Version zu erwerben. (Öffnungszeiten Schulsekretariat: Montag - Freitag 8 bis 14 Uhr).

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Konsulstraße 23, 02826 Görlitz Tel: (03581) 7641300 E-Mail: info@waldorfschule-goerlitz.de www.waldorfschule-goerlitz.de
V.i.S.d.P.: Lutz Ackermann REDAKTION UND SATZ: Clara Steinkellner
TITELBILD: Anja Fiedler, das fast fertige Amphitheater (hölzerne Sitzbänke fehlen noch) im Schnee
Weiterverwendung und Nachdruck des Böhme-Boten (auch von Auszügen) sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft! Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.